



**STADT VISSELHÖVEDE  
DER BÜRGERMEISTER**

**Sitzungsvorlage**

Lfd. Nr.: **128-2017**

Sachbearbeiter/in:

Gerd Köhnken

Az.: 663-31 kö.

Datum: 30.06.2017

Ausschuss / Gremium	Beratung	Datum	Abstimmung:	Z
Ortsrat Wittorf	öffentlich	07.08.2017	3:0:0	Hg.
Bauausschuss und Stadtentwicklung	öffentlich	08.08.2017		
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	24.08.2017		

**Tagesordnungspunkt:** **Neubau eines Radweges an der K205 von Kirchwalsede nach Lüdingen und Wittorf - neue Kostenschätzung - erhöhter Stadtanteil**

**Beschlussvorschlag:** ~~Ein Beschluss ergibt sich aus der Beratung.~~  
Die Stadt Visselhövede übernimmt den aktuellen Kostenanteil für den 1. BA „Neubau eines Radweges von Kirchwalsede –einschl. Ortsdurchfahrt Lüdingen“  
Der 2. BA von Lüdingen nach Wittorf soll vorerst aufgrund der Kostensituation nicht realisiert werden.  
(siehe Fortschreibung)

**Sachverhalt:**

Seit 2014 beschäftigen sich die städtischen Gremien intensiv mit dem Vorhaben des Landkreises Rotenburg (W.) „Neubau eines Radweges an der K205 von Kirchwalsede über Lüdingen nach Wittorf“. Unter den Sitzungsvorlagen-Nrn. 113-2014, 161-2014, 086-2015 und 051-2017 wurde überwiegend über die Akzeptanz und Bereitstellung des städtischen Kostenanteils beraten. Bisher wurde die Übernahme dieser Mittel beschlossen und dem Landkreis entsprechend berichtet.

Nun teilte das Amt für Wasserwirtschaft und Straßenbau beim Landkreis Rotenburg (W.) Ende Mai 2017 mit, dass man auf der Grundlage der konkreten Entwurfsplanung für das gesamte Radwegeprojekt eine neue Kostenschätzung auf der Basis aktueller Einheitspreise erarbeitet hat. Nach dieser Schätzung erhöhen sich die Maßnahmekosten ganz erheblich. In der nachfolgenden Übersicht sind die konkreten Steigerungswerte des Stadtanteils ablesbar.

**Kostenanteile für die Stadt Visselhövede:**

1. BA Kirchwalsede – Lüdingen	12/2014	56.000 €	05/2017	<b>94.800 €</b>	+70%
2. BA Lüdingen – Wittorf	12/2014	88.625 €	05/2017	<b>136.800 €</b>	+54%
Insgesamt:		144.625 €		<b>231.600 €</b>	+60%

Zur Erläuterung wird der Sitzungsvorlage ein entsprechender Auszug aus der Kostenentwicklung des Landkreises als **Anlage** beigelegt.

Um in der weiteren Planung (hier insbesondere Grunderwerb) weiterzukommen, bittet das Amt für Wasserwirtschaft und Straßenbau nun die beteiligten Gemeinden wegen der deutlich gestiegenen Kosten um eine erneute Einverständniserklärung zur Übernahme der gemeindlichen Kostenanteile. Auf konkrete Nachfrage nach möglichen weiteren Kostensteigerungen antworteten die Fachleute des Landkreises, dass nach deren Einschätzung auf der Grundlage dieser

aktuellen Kostenermittlung der Radweg verlässlich gebaut und finanziert werden kann.

Der Landkreis wies darauf hin, dass für den Fall, dass die Stadt Visselhövede jetzt aus dem Projekt aussteigen sollte, die Realisierung dieses Weges für sehr lange Zeit nicht mehr möglich sei. Der Weg sei jetzt prioritär. Es sei nicht davon auszugehen, dass sich die Kosten zukünftig günstiger entwickeln würden. Ferner gäbe es ausreichend andere Projekte an Kreisstraßen, bei denen die beteiligten Gemeinden dringend auf bauliche Umsetzung warten würden.

Im Auftrage

Gerd Köhnken  
Leiter Bau- und Umweltamt

Zur Beratung freigegeben

Ralf Goebel  
Bürgermeister

Anlage: Kostenübersicht LK. ROW, Amt für Wasserwirtschaft und Straßenbau